

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Sūria wa-Falastin wa-garbi 'Arabistān ābidāt-i-atīgasy

Cemal Paşa

Berlin, 1918

Tafel 25. Die Geburtskirche Christi in Bethlehem

urn:nbn:at:at-ubi:2-8659

لوحه ٢٥ – بيت اللحمره مولد عيسى كليساسي.

روایته نظراً حضرت عیسانك طوغدینی محل اوزرینه ایمپراطور قسطنطین اولجه بیوك بر (بازیلیقا) انشا ایندبرمش وایمپراطور (ژوستنیهن) بونی تجدید ایلمش ایدی . بوكون موجود اولان كلیسا هرنقدر قسطنطینك زمانندن قالمه ایسه ده تدقیقات فنیه سی حقنده بر چوق مسئله از تولید ایتمكده در . داخلاپك زیاده بسیطدر . قسم طولانیسی بش معبردن متشكل اولوب بونلردن اورته ده كی دیكرلرندن دهاكنیشدر (۱۰٬۶۰ مترو) . قوره نت نظامنده اولان یكیاره ستونی و بونك یاننده ستونی و بونك یاننده اورتودوقس كلیساسنك بر چوق اعزه تصاویریله مستور بولنان دیوارینی مرئیدر .

Tafel 25. Die Geburtskirche Christi in Bethlehem. Aufnahme von Larsson.

Über der Stätte, wo Christus geboren sein soll, errichtete Kaiser Konstantin bereits eine große Basilika, die durch Kaiser Justinian erneuert wurde. Die jetzt erhaltene Kirche geht auf den Bau Konstantins zurück, bietet aber infolge von Umbauten der Forschung zahlreiche Probleme. Das Innere ist von großartiger Schlichtheit. Das Langhaus hat fünf Schiffe, von denen das mittlere breiter ist als die übrigen (10,40 m). Die Höhe der monolithen, korinthischen Säulen beträgt 6 m. Unsere Tafel zeigt einen Eckpfeiler mit angearbeiteter Halbsäule, daneben die geschnitzte und bemalte Bildwand der griechisch-orthodoxen Kirche. Unter dem mit drei weiten Apsiden kleeblattförmig ausgestatteten Chor der Kirche liegt die Geburtskapelle (12,4 m lang, 3,9 m breit und 3 m hoch). Der Boden und die Wände sind mit Marmor belegt, und in der östlichen Nische befindet sich am Boden ein silberner eingelegter Stern mit der Inschrift: »Hic de virgine Maria Jesus Christus natus est«. (Hier wurde von der Jungfrau Maria Jesus Christus geboren.)

